Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Rohstoffförderung als zukunftsfähiger Impuls?

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

Rohstoffförderung als zukunftsfähiger Impuls? – Die Provinz Limpopo in Südafrika

Ein Beitrag von Marcus Hillerich

© *eXeon/iStock/Getty Images Plus*

Die vorliegende Klausur lässt sich als aussagekräftiges Beispiel zum Thema „Entwicklung und Umbewertung von Räumen" einsetzen. Anhand der Thematik können SchülerInnen und Schüler die Möglichkeiten und Grenzen menschlicher wirtschaftlicher Aktivitäten in peripheren Regionen ebenso bewusst gemacht werden wie die limitierte Tragfähigkeit von Räumen. Das Hauptaugenmerk wird dabei einerseits auf die Erarbeitung der naturräumlichen Ausstattung sowie der dadurch besonderen Möglichkeit der wirtschaftlichen Inwertsetzung und andererseits auf die Gefahr der Überbeanspruchung der natürlich vorhandenen Wasserressourcen gelegt.

RAABE, KLASSE SCHULE

© Copyright school-scout.de / e-learning-academy AG – Urheberrechtshinweis
Alle Inhalte dieser Material-Vorschau sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei school-scout.de / e-learning-academy AG. Wer diese Vorschauseiten unerlaubt kopiert oder verbreitet, macht sich gem. §§ 106 ff UrhG strafbar.

Rohstoffförderung als zukunftsfähiger Impuls? – Die Provinz Limpopo in Südafrika

Ein Beitrag von Marcus Hillerich

© *elleon/iStock/Getty Images Plus*

Die vorliegende Klausur lässt sich als aussagekräftiges Beispiel zum Thema „Entwicklung und Umbewertung von Räumen“ einsetzen. Anhand der Thematik können Schülerinnen und Schüler die Möglichkeiten und Grenzen menschlicher wirtschaftlicher Aktivitäten in peripheren Regionen ebenso bewusst gemacht werden wie die limitierte Tragfähigkeit von Räumen. Das Hauptaugenmerk wird dabei einerseits auf die Erarbeitung der naturräumlichen Ausstattung sowie der dadurch besonderen Möglichkeit der wirtschaftlichen Inwertsetzung und andererseits auf die Gefahr der Überbeanspruchung der natürlich vorhandenen Wasserressourcen gelegt.

RAABE, KLASSE SCHULE

Rohstoffförderung als zukunftsfähiger Impuls? – Die Provinz Limpopo in Südafrika

Oberstufe

Ein Beitrag von Marcus Hillerich

Hinweise	**1**
Verortung, Orientierung im Raum	**3**
Sozioökonomische Strukturdaten	**6**
Ziele/Maßnahmen Limpopo-Entwicklungsplan 2020–2025	**10**
Bergbau – Diamantbergwerk Venetia	**11**
Limpopo Flusssystem – Wasserqualität/Wasserhaushalt	**12**
Lösungsvorschläge	**14**

© RAABE 2022

Die Schülerinnen und Schüler lernen:

Die Schülerinnen und Schüler lernen die Region des Limpopo-Flusssystems auf südafrikanischer Seite als einen peripheren Raum mit dem Bergbau als bedeutsamen Wirtschaftsfaktor kennen. Sie werden in die Lage versetzt, den Entwicklungsstand des Raumes zu kennzeichnen und die hohe sozioökonomische Bedeutung der Bergbauaktivitäten einzuschätzen. Die Schülerinnen und Schüler nehmen die Bestrebungen Südafrikas wahr, die Intensivierung des Bergbaus sowie die Diversifizierung der wirtschaftlichen Aktivitäten in dieser Region voranzutreiben. Gleichzeitig erkennen sie, dass diese Bestrebungen aufgrund der ungünstigen Naturausstattung die Regierung vor Herausforderungen stellen. Abschließend stellen sie fest, dass nur ein ausgeklügeltes Wasserwirtschaftsmanagement und bedachtes ökonomisches Agieren eine nachhaltige Entwicklung garantieren können.

Kompetenzprofil:

Sachkompetenz	sozioökonomische Disparitäten innerhalb eines Landes vor dem Hintergrund der Verteilung von Ressourcen und Infrastruktur erläutern; Entwicklungsachsen als Steuerungselemente der Raumentwicklung darstellen
Methodenkompetenz	sich mit komplexen physischen und thematischen Karten im Raum orientieren; selbstständig komplexe Darstellungs- und Arbeitsmittel analysieren und geografische Sachverhalte schriftlich unter der Verwendung von themenspezifischem Transportvokabular darstellen
Urteilskompetenz	Entwicklungschancen und -risiken in unterschiedlich geprägten Wirtschaftsregionen beurteilen; konkrete Maßnahmen zum Abbau von regionalen Disparitäten im Hinblick auf die Zukunftsfähigkeit und Realisierbarkeit beurteilen
Handlungskompetenz	differenzierte Lösungsansätze für komplexe raumbezogene Fragestellungen und Probleme entwickeln; Möglichkeiten der Einflussnahme auf raumbezogene und raumplanerische Prozesse präsentieren

© RAABE 2022

Fachübergreifende Aspekte:

Wirtschaft: ökonomische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich ihrer Einflussfaktoren und der handelnden Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen analysieren; Strukturen und Handlungsoptionen innerhalb ökonomischer Entscheidungsprozesse, auch unter Einbeziehung von Nachhaltigkeitskriterien, bewerten.

Überblick:

Legende der Abkürzungen:

DA Datenauswertung **KA** Kartenarbeit **TA** Textarbeit

Thema	Material	Methode
Verortung, Orientierung im Raum	M1–M5, M8	KA, DA
Sozioökonomischen Strukturdaten	M3	DA
Ziele/Maßnahmen Limpopo Entwicklungsplan 2020–2025	M6	DA, TA
Bergbau – Diamantbergwerk Venetia	M4, M7	DA, TA
Limpopo Flusssystem – Wasserqualität/Wasserhaushalt	M8, M9	DA, KA

© RAABE 2022

Fachwissenschaftlicher Teil

Der kompetenzorientierte Oberstufenunterricht fordert explizit, dass die Schülerinnen und Schüler Lage und Merkmale von Wirtschaftsstandorten beschreiben sowie deren Wandel bzw. deren Entwicklungen analysieren und bewerten. Bezüglich einer fachwissenschaftlichen Dimension bietet dieses Klausurthema die Möglichkeit, dass die Schülerinnen und Schüler für nachhaltiges Handeln sensibilisiert werden, indem sie erfahren, dass natürliche Ressourcen nicht beliebig vermehrbar und dementsprechend leicht zu gefährden sind. So sollen die Lernenden hier die Fähigkeit erwerben, die wirtschaftlichen Entwicklungen im peripheren Südafrika vor dem Hintergrund der naturräumlichen Ausstattung und darauf aufbauender Problemstellungen zu untersuchen.
Im Fokus steht dabei die Betrachtung naturgeografischer und humangeografscher Faktoren in ihrem Zusammenwirken. Die Ausbildung dieser Kompetenz ist eine wesentliche Grundlage der Bildung für eine nachhaltige Entwicklung. Im Sinne des wissenschaftspropädeutischen Lernens bietet das Thema auch eine Möglichkeit, das kategoriale Denken und kriterienorientierte sowie selbst gesteuerte Arbeiten weiter auszuschärfen. Die Thematik leistet ebenfalls einen Beitrag zur politischen und ökonomischen Bildung. Das Fallbeispiel macht beispielsweise deutlich, wie konkurrierende Raumansprüche unterschiedlicher gesellschaftlicher Interessengruppen in Verfahren der Raumplanung gegeneinander abgewogen werden müssen.

© RAABE 2022

Literatur

- LIMCOM, USAID, RESILIM, GWP SA, GRID-Arendal, SARDC: Limpopo River Basin – Changes, challenges and opportunities. 2017. https://gridarendal-website-live.s3.amazonaws.com/production/documents/:s_document/653/original/Limpopo_screen-web.pdf?1621323632
  Ausführlicher Bericht über das Limpopo-Becken zusammengestellt von verschiedenen südafrikanischen Gesellschaften in englischer Sprache mit zahlreichen Karten, Daten, Grafiken, Satellitenbildern und Fotos.

[Letzter Zugriff 29.06.22]

Didaktisch-methodischer Teil

Der Sachgegenstand „Rohstoffförderung als zukunftsfähiger Impuls“ ist ein typisches Fallbeispiel, das beispielhaft die Interaktion der Mensch-Natur-Systeme verdeutlicht. Es zeigt exemplarisch, dass die Zunahme der Aktivitäten im Bergbausektor im peripheren Nordosten Südafrikas die Ausweitung menschlicher Eingriffe in den Naturhaushalt mit sich bringt und neben positiven Aspekten wie der dringend notwendigen wirtschaftlichen Entwicklung aber auch den Druck auf die Tragfähigkeit des Ökosystems erhöht. So steht einem begrenzten Wasserangebot ein maximaler Wasserbedarf gegenüber. Sozioökonomische Aspekte müssen zudem gegenüber ökologischen Aspekten abgewogen werden.

Demzufolge wird das Klausurthema in besonderer Weise den Bildungsstandards gerecht, die fordern, dass Schülerinnen und Schüler im Fach Geografie die Möglichkeit erhalten, Wechselwirkungen zwischen Natur und Gesellschaft an ausgewählten Raumbeispielen zu erkennen, um Prozesse und Strukturen zu verstehen und Problemlösestrategien anzuwenden. Charakteristisch ist dabei, dass die Wahrnehmung des vorliegenden Fallbeispiels nicht als linearer Ursache-Wirkungsgefüge-Prozess erfolgt, sondern dass die Entwicklungen im Nordosten Südafrikas als Veränderungen in einem komplex interagierenden System betrachtet werden.

So wird als zentrales Ziel der Behandlung des Klausurthemas die differenzierte Betrachtung menschlicher Wirtschaftsweisen in einem im Hinblick auf den Wasserhaushalt der Region problematischen Raum angesehen. Die Schülerinnen und Schüler lernen bei der Bearbeitung, unterschiedliche Ansprüche zu identifizieren und Lösungsmöglichkeiten im Hinblick auf eine nachhaltigere Entwicklung des Raums anzudiskutieren.

© RAABE 2022

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Rohstoffförderung als zukunftsfähiger Impuls?

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

Rohstoffförderung als zukunftsfähiger Impuls? – Die Provinz Limpopo in Südafrika

Ein Beitrag von Marcus Hillerich

© *eXeon/iStock/Getty Images Plus*

Die vorliegende Klausur lässt sich als aussagekräftiges Beispiel zum Thema „Entwicklung und Umbewertung von Räumen" einsetzen. Anhand der Thematik können SchülerInnen und Schüler die Möglichkeiten und Grenzen menschlicher wirtschaftlicher Aktivitäten in peripheren Regionen ebenso bewusst gemacht werden wie die limitierte Tragfähigkeit von Räumen. Das Hauptaugenmerk wird dabei einerseits auf die Erarbeitung der naturräumlichen Ausstattung sowie der dadurch besonderen Möglichkeit der wirtschaftlichen Inwertsetzung und andererseits auf die Gefahr der Überbeanspruchung der natürlich vorhandenen Wasserressourcen gelegt.

RAABE, KLASSE SCHULE

© Copyright school-scout.de / e-learning-academy AG – Urheberrechtshinweis
Alle Inhalte dieser Material-Vorschau sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei school-scout.de / e-learning-academy AG. Wer diese Vorschauseiten unerlaubt kopiert oder verbreitet, macht sich gem. §§ 106 ff UrhG strafbar.